

DKB Nachhaltigkeitsfonds Klimaschutz

4. Quartal 2024

Im Rahmen unseres **reo**® (Responsible Engagement Overlay) engagieren wir uns bei Portfoliounternehmen, um sie zu einem besseren Umgang mit ESG-Fragen* anzuhalten. Ziel des **reo**®-Ansatzes ist eine bessere langfristige Investmentperformance. Dazu wirken wir auf Unternehmen ein, damit sie durch sicherere, sauberere und stabilere Prozesse ESG-Chancen und -Risiken besser steuern und damit wirtschaftlich erfolgreicher werden.

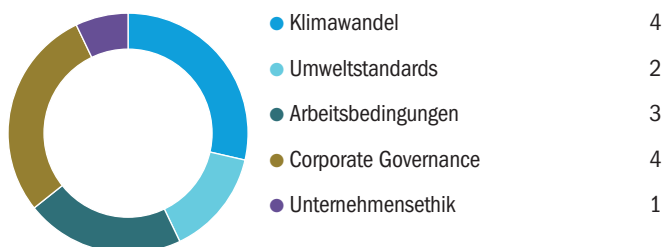
Schwerpunkte

Engagements	Unternehmen kontaktiert	Erreichte Meilensteine	Länder
7	7	0	6

Engagement nach Regionen



Engagement nach Themen**



*ESG= Environmental, Social and Governance (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung)

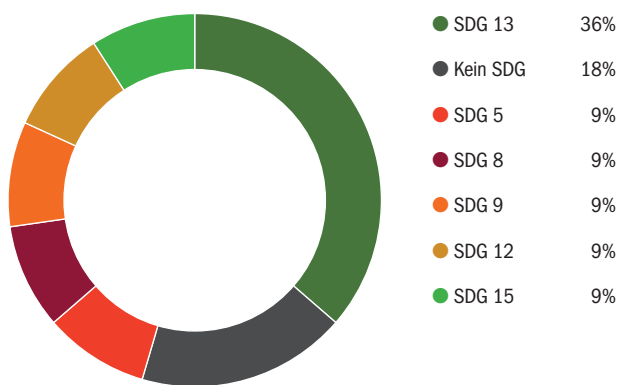
**u.U. engagieren wir uns bei einem Unternehmen zu mehreren Themen.

Engagement und Anknüpfung an die Nachhaltigkeitsziele (SDGs)

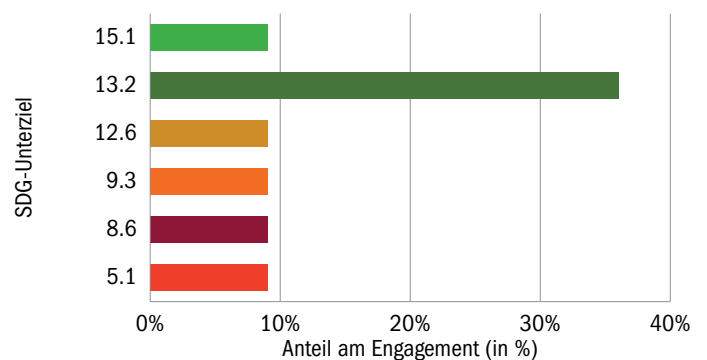
Die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) wurden von den Vereinten Nationen und branchenübergreifenden Stakeholdern entwickelt. Sie sind strategische Wegweiser, um die Welt nachhaltiger zu machen.

Wir nutzen die detaillierten SDG-Unterziele als Orientierungshilfe für unser Unternehmensengagement (sofern möglich) und um die positive soziale und ökologische Wirkung von Engagementaktivitäten zu zeigen. Unser Engagement ist systematisch an den Unterzielen ausgerichtet. So erzielen wir treffsicher eine hohe Wirkung.

Engagement nach SDGs



Engagement nach SDG-Unterzielen



*Sonstige: Stellen SDG-Unterziele dar, die weniger als 2% des jeweiligen SDGs ausmachen.



Engagement-Fallstudien

Unternehmen: Amazon.com Inc

Land: USA

Sektor: Konsumgebrauchsgüter

Schwerpunktunternehmen: ✓

ESG-Risikobewertung: 

Reaktion: Gut

Thema:

Klimawandel, Umweltschutz, Menschenrechte, Arbeitsstandards

Thema: Energie-, Wasser- und Humankapitalmanagement bei Amazon

SDG:



8.7



13.2

Hintergrund

Amazon ist ein führender Online-Einzelhändler und Anbieter von Web-Dienstleistungen. Hinzu kommen vielerlei Produkte und Dienstleistungen wie elektronische Geräte, Medieninhalte und Technologiedienstleistungen auf Abruf. Als ein führendes Unternehmen bei E-Commerce und Cloud-Computing ist man im eigenen Betrieb und in der Lieferkette mit vielen Umwelt- und Sozialrisiken konfrontiert. Wir haben ESG-Engagementexperten dazu befragt, wie sie den Einfluss möglicher Handelsmaßnahmen sehen und was sie von der Humankapitalstrategie und der Wasser- und Energiestrategie für Rechenzentren von Amazon Web Services (AWS) halten.

Engagement

Amazon ist der Meinung, dass mögliche US-Zölle auf Warenimporte aus China vor allem Drittanbieter in der Lieferkette betreffen, was die Widerstandsfähigkeit der Lieferkette etwas schwächen könnte. In puncto Humankapitalmanagement hat das Unternehmen Rückmeldesysteme eingerichtet und Roboter installiert, um die Arbeitsbedingungen in Logistikzentren zu verbessern. Wir regten aber an, Kennzahlen zu entwickeln und zu veröffentlichen, damit man die Wirksamkeit dieser Maßnahmen – etwa Nachverfolgbarkeit und die Klärung erheblicher Beschwerden – beurteilen kann. Zum Thema AWS-Rechenzentren berücksichtigt Amazon bei der Standortwahl die Kundenerwartungen und Verfügbarkeit von Ressourcen. In Bezug auf Energiemanagement orientiert man sich am Grundsatz der Zusätzlichkeit: Amazon baut Erzeugungskapazitäten für erneuerbare und saubere Energie dort auf, wo sie den größten Nutzen bringen und die höchste Kosteneffizienz aufweisen und kompensiert das mit dem Energieverbrauch – anstatt den Energieverbrauch rund um die Uhr auf die im lokalen Netz erzeugte, erneuerbare Energie abzustimmen. Darüber hinaus hat Amazon ein Dashboard zu Wasserrisiken entwickelt. Es basiert auf Bewertungen, um Regionen zu priorisieren, in denen stärkere Wasserspar- und Recyclingmaßnahmen nötig sind.

Einschätzung

Erfreulicherweise hat Amazon langfristige Netto-Null-Ziele und will wasserpositiv werden. Auch die Bemühungen um bessere Arbeitsbedingungen und das Humankapitalmanagement sind lobenswert. Zur besseren Fortschrittskontrolle sollte man diese Zusagen aber durch die Veröffentlichung von Zwischenzielen untermauern. Der Unternehmensansatz zum Energie- und Wassermanagement in AWS-Rechenzentren ist anerkennenswert. Wir wollen uns weiter einbringen, um die Transparenz und Rechenschaftspflicht zu wesentlichen ESG-Themen im eigenen Betrieb und in der Lieferkette weiter zu stärken.







Bewertung von ESG-Risiken:

Beurteilung des ESG-Risikos und Risikomanagements eines Unternehmens im Branchenvergleich. Quelle: MSCI ESG Research Inc.

Oberstes Quartil:  GRÜN Zweites Quartil:  GELB Drittes Quartil:  ORANGE Unterstes Quartil:  ROT

Anhang



SDG-Ziel	Unterziel	Ziel im Überblick
 SDG5	5.1	Beendigung aller Formen der Diskriminierung von Frauen und Mädchen
 SDG8	8.6	Verringerung des Anteils an Jugendlichen, die weder eine Beschäftigung noch eine Ausbildung haben
 SDG9	9.3	Verbesserung des Zugangs kleiner und mittlerer Unternehmen zu Finanzdienstleistungen,
 SDG12	12.6	Unternehmen anhalten, nachhaltige Prozesse einzuführen und über ESG-Themen zu berichten
 SDG13	13.2	Integration von Klimastrategien in die Geschäftsstrategie und -politik
 SDG15	15.1	Nachhaltige Nutzung des terrestrischen Wasser-Ökosystems